Tätigkeitsbericht WBZ Sassenburg 2012 - 2015

Am 19.11.2011 wurden wir als neue WBZ Leitung wiedergewählt/ gewählt und starteten noch im gleichem Jahr mit einer Weihnachtsfeier bei Glühwein und Bratwurst bei Christel Suckut. Dort konnten in der Zeit von 16.00 – 19.00 Uhr wieder Päckchen für bedürftige Kinder abgegeben werden.

Unser Jahresflyer 2012

Was ist der Wohnbezirk Sassenburg?

Wohnbezirks- und Ortsteilarbeit ist das zweite Standbein der IG Metall. Aufgrund der besseren Betreuung ihrer Mitglieder wurde die Verwaltungsstelle Wolfsburg in mehrere Wohnbezirke bzw. Ortsteile eingeteilt, um die Mitglieder vor Ort über Aktivitäten zu informieren.

Die IG Metall in der Gemeinde Sassenburg ist ein fester Bestandteil des täglichen Lebens geworden - mit Diskussionsangeboten, Bildungsurlauben und gesellschaftlichen Ereignissen.

Der IG Metall-Wohnbezirk Sassenburg will sich künftig verstärkt auch um kommunale Themen kümmern. Einige Ideen und Aufgaben sind bei einer Mitgliederversammlung vorgeschlagen worden und werden nun weiter verfolgt.

"Lebensqualität entscheidet sich eben nicht nur durch Arbeit, sondern auch durch Zusammenleben in der Gemeinde", so die Auffassung der Sassenburger Metaller.

v.l. Thomas Klupsch, Deborah Schulz, Dirk Suckut, Petra Klonek, Wolfgang Hazuka, Irma Mühring, Carsten Uhde

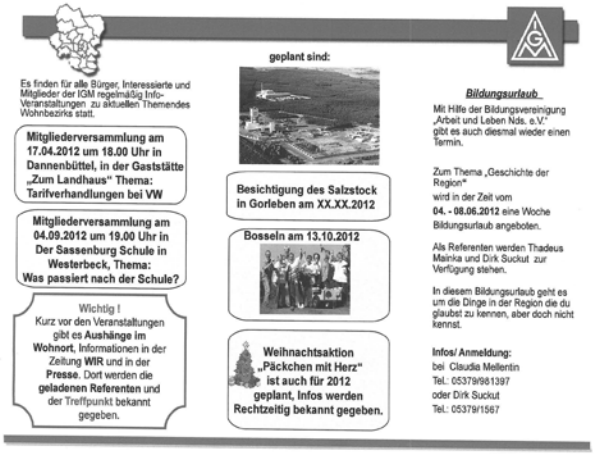
Impressum
V.i.S.d.P.: Frank Prietz, IG Metall Wolfsburg
Siegfried-Ehlers-Straße 2, 38440 Wolfsburg
Redaktion: Dirk Suckut, Deborah Schulz, Wolfgang Kuznik
Druck: IG-Metall Wolfsburg – Eigendruck
Auflage: 1500 Exemplare
Änderungen vorbehalten
Weitere Infos: Dirk Suckut Tel. 05379 / 1067
E-Mail: wohnbezirk-sassenburg@igmetall.de
Internet: www.igmetall-wob.de
Zur Aufnahme in den Wohnbezirks-Newsletter bitte an o.g. E-Mailadresse schreiben!

Programm 2012
Der Wohnbezirk Sassenburg

Zum Wohnbezirk Sassenburg gehören die Orte:
Dannenbüttel, Grußendorf, Neudorf- Platendorf, Triangel, Stüde und Westerbeck mit zusammen fast 11 800 EinwohnerInnen. Viele davon sind oder waren bei VW, Conti-Teves sowie anderen Betrieben der Metall- und Holzindustrie tätig.

Respekt! Kein Platz für Rassismus

Ehrenamtliche Arbeit in der IG Metall



Es finden für alle Bürger, Interessierte und Mitglieder der IGM regelmäßig Info-Veranstaltungen zu aktuellen Themendes Wohnbezirks statt.

Mitgliederversammlung am 17.04.2012 um 18.00 Uhr in Dannenbüttel, in der Gaststätte „Zum Landhaus" Thema: Tarifverhandlungen bei VW

Mitgliederversammlung am 04.09.2012 um 19.00 Uhr in Der Sassenburg Schule in Westerbeck, Thema: Was passiert nach der Schule?

Wichtig !
Kurz vor den Veranstaltungen gibt es Aushänge im Wohnort, Informationen in der Zeitung WIR und in der Presse. Dort werden die geladenen Referenten und der Treffpunkt bekannt gegeben.

geplant sind:

Besichtigung des Salzstock in Gorleben am XX.XX.2012

Bosseln am 13.10.2012

Weihnachtsaktion „Päckchen mit Herz" ist auch für 2012 geplant, Infos werden Rechtzeitig bekannt gegeben.

Bildungsurlaub

Mit Hilfe der Bildungsvereinigung „Arbeit und Leben Nds. e.V." gibt es auch diesmal wieder einen Termin.

Zum Thema „Geschichte der Region" wird in der Zeit vom 04. - 08.06.2012 eine Woche Bildungsurlaub angeboten.

Als Referenten werden Thadeus Mainka und Dirk Suckut zur Verfügung stehen.

In diesem Bildungsurlaub geht es um die Dinge in der Region die du glaubst zu kennen, aber doch nicht kennst.

Infos/ Anmeldung:
bei Claudia Mellentin
Tel.: 05379/981397
oder Dirk Suckut
Tel.: 05379/1567

Aktionen 2012

Am 2.2.2012 fand eine dezentrale Veranstaltung der WBZ Brome, Boldecker Land und Sassenburg auf Einladung der VWST zur Vorstellung der zukünftigen Geschäftsführung in Barwedel statt.

Am 1. Mai sind wie gewohnt einige aus der Leitung nach Wolfsburg zur Kundgebung gefahren.

Am 17.4.2012 fand eine Mitgliederversammlung zum Thema Tarifverhandlungen bei Volkswagen statt.

Auch unser jährlicher Bildungsurlaub in Kooperation mit Arbeit und Leben fand vom 4.6. – 8.6. 2012 wieder unter Leitung von Dirk Suckut und Thadeus Mainka statt. Wie immer waren die Plätze sehr schnell weg und es gab eine Warteliste.

Aktionen 2012

Am 28.9.2012 machten wir eine Besichtigungstour des Erkundungsbergwerks in Gorleben. Auch diese Veranstaltung war ein toller Erfolg.

Zum Bosseln ging es am 13.10.2012 mit Bollerwagen, guter Laune, flüssiger Wegnahrung und grünem Wackelpudding mit Wodka ☺. Am Ende der Aktion gab es in der Tennishalle in Westerbeck ein gemeinsames Grünkohlessen mit Bregenwurst.

Aktionen 2012

Am 7.12.2012 fand dann unsere Weihnachtsaktion „Weihnachten mit Herz" am Dorfgemeinschaftshaus statt. Dort sammelten wir wieder Geschenke für Kinder in finanziell schwachen Familien und wurden regelrecht überflutet. Wir bedankten uns bei den Spendern mit einem adventlichen Aktionstag. Es gab Glühwein, Kinderpunsch, Apfelschorle und Fruchtsäfte, sowie Bratwurst. Ein überwältigender Tag mit tollen Diskussionen.

So konnten wir am 15.12.2012 an die Großendorfer Außenstelle von Life Concepts Kirchröder Turm (ehemals Kinderheimat Gifhorn) Familie Walter die Päckchen übergeben.

Da die Spendenflut so groß war, beschlossen wir dem „Lebendigen Adventskalender in der Hermann-Löns-Schule" einen Überraschungsbesuch ab zu statten. Dort konnten wir die Schulbücherei zusätzlich mit 30 Büchern und 10 Spielen erweitern. Der Rektor H. Toborg freute sich und fand es eine gelungene Überraschung, da die Schule es gut gebrauchen könnte.

Bilder der Aktionen 2012

Ehrung für Meister

Kaninchenzuchtverein

Westerbeck (rn). Bei der Rassegeflügel- und Rassekaninchenausstellung in Westerbeck (AZ berichtete) vergab der Kaninchenzuchtverein F38 Gifhorn seine Vereinsmeistertitel. Es siegte Jörg Voges mit fünf Kaninchen der Rasse Kleinsilber Gelb (484,5 Punkte).

Das beste Männchen der Schau stellte die Zuchtgemeinschaft Friedrich (Kleinsilber Gelb mit 97,5 Punkten), das beste Weibchen – wie schon im Vorjahr – Siegfried Marks (Rote Neuseeländer mit 97,5 Punkten). Jungtiermeisterin wurde Franziska-Mayra Voiges (Farbenzwerge blau mit 32/23 Punkten), das beste Tier der Jugend zeigte – wie bereits 2011 – Nicole Wojak (Farbenzwerge rhönfarbig mit 96,0 Punkten).

Die besten Zuchtgruppen haben Ursula Lappan mit Weißen Neuseeländern (382,5 Punkte) in Klasse I und mit japanerfarbig-weißen Holländern (385,0) in Klasse II. Karl-Heinz Kastern entschied Klasse III mit Thüringern (385,5) für sich, Siegfried Marks Klasse IV mit Roten Neuseeländern (386,5) und Hartmut Wulfes Klasse VI mit Castor Rexen (384,5).

Weihnachten mit Herz: IG Metall sammelt Geschenke für Kinder

Sassenburger Wohnbezirk unterstützt bedürftige Familien in der Region

Sassenburg (rn). Für Kinder gibt es kaum etwas Schöneres als Geschenke unterm Weihnachtsbaum. Und damit auch der Nachwuchs bedürftiger Familien in der Region nicht leer ausgeht, sammelt der Wohnbezirk Sassenburg der IG Metall in diesem Jahr wieder fleißig Geschenke – für ein Weihnachten mit Herz!

Suckut

„Wir möchten Kindern, die in finanziell schwachen Verhältnissen leben, ein schönes Weihnachtsfest ermöglichen", begründet der Wohnbezirk um Dirk Suckut die Aktion. Bücher, Brett- und Kartenspiele, Puppen, Modellautos – eben alles, was Kindern eine Freude bereitet, nehmen Suckut und seine Mitstreiter gern entgegen.

Die Geschenke müssen nicht neu sein, auch gut erhaltene, saubere, gebrauchte Dinge sind erwünscht. „Die Sachen sollten aber so verpackt sein, dass man noch nachsehen kann, für welche Altersgruppe sie geeignet sind. Und ob sie eher für Mädchen oder Jungen sind", erklärt Suckut.

Abgeben können alle Spender ihre Geschenke am Freitag, 7. Dezember, ab 16.30 Uhr am Grußendorfer Dorfgemeinschaftshaus, Birkenweg 55. Oder an anderen Tagen bei Familie Suckut (Bromer Straße 37 in Grußendorf), Familie Schulz (Stüder Straße 26 in Grußendorf), Familie Klopsch (Alte Schulstraße 12 in Stüde) sowie bei Familie Spill (Erlenweg 10 in Dannenbüttel). Weitere Infos zu Weihnachten mit Herz bei Dirk Suckut, Telefon 05379-1567, oder per E-Mail an wohnbezirk-sassenburg@igmetall.de.

Weihnachten mit Herz: Die IG Metall Sassenburg sammelt wieder Päckchen für bedürftige Familien in der Region. Ron Niebuhr (Archiv)

Sassenburg

Stüde. Feuerlöscher werden heute von 10 bis 13 Uhr gegenüber vom Friedhof auf Funktionstauglichkeit geprüft. Jeder, der einen Feuerlöscher hat, kann mit diesem vorbei kommen.

Westerbeck. Die Alte Garde und die Junge Gesellschaft des Schützenvereins treffen sich morgen um 9.30 Uhr in Uniform am Gasthof Torfhaus, um an der Kranzniederlegung beim Ehrenmal teilzunehmen.

Taizé-Gottesdienst in Westerbeck

Westerbeck. Die Kirchengemeinde Zum Guten Hirten lädt für den Buß- und Bettag, Mittwoch, 21. November, zu einem besonderen Gottesdienst in die Kirche nach Westerbeck ein. Beginn ist um 18 Uhr. Gebet nach Taizé – was geschieht dort? ist das Thema.

Damit bietet die Kirchengemeinde Zum Guten Hirten in diesem Jahr erstmalig die Möglichkeit zur inneren Einkehr. Es wird keine Predigt geben und keine Bekehrung, dafür aber Lieder zum Mitsingen oder nur zum Zuhören.

Aktionen 2013

Am 18.4.2013 sind wir nach Berlin gefahren, um uns den Bundestag anzusehen und im Anschluss mit dem für unseren Bezirk gewählten Bundestagsabgeordneten Hubertus Heil über regionale Themen zu diskutieren.

Am 15.6.2013 haben wir eine Fahrraddemo für den Bau eines Radweges an der Kreisstraße 28 zwischen Grußendorf und Bokensdorf mit anschließendem Grillen in Bokensdorf und Diskussionen mit Kommunalpolitikern organisiert. An dieser Veranstaltung haben sich über 50 Bürgerinnen und Bürger beteiligt. Mit dieser Aktion ist es uns gelungen, dass der Radweg, unter dem Vorbehalt der zu Verfügung stehenden Mittel, für 2015 geplant ist.

Bilder Fahrrad-Demo 2013

Aktionen 2013

10.9.2013 - Mitgliederversammlung zum Thema Rente mit Gunter Wachholz in Stüde. Der Titel lautete: „Gibt es Möglichkeiten, dass man auch in Zukunft in Rente gehen kann, ohne armutsgefährdet zu sein".

Aktionen 2013

4.10.2013 - Spendenaktion an der IGS-Sassenburg. Der WBZ-Sassenburg hat zwei Rotbuchen sowie zahlreich Bücher an die Schule gespendet. Damit sollte die Idee von Felix Finkbeiner „Plant for the planet" auch in Sassenburg unterstützt werden.

In diesem Zusammenhang wurde auch das neue Projekt des WBZ-Sassenburgs erstmalig unter dem Titel „Euer Projekt 2014" vorgestellt.

Stop Talking, Start Planting: Unter diesem Motto übergaben die IG-Metaller aus der Sassenburg Bäume und Bücher der Aktion „Plant-for-the-planet" an Lehrer und Schüler der IGS Sassenburg. *Chavier*

Rotbuchen gegen Klimakrise

Sassenburgs IG-Metaller überbringen der IGS Bäume und Bücher

Sassenburg (cha). Ein Auto voller Bücher, Infomaterial sowie zwei Rotbuchen brachten am Mittwoch Deborah Schulz, Wolfgang Kuznik sowie Dirk Suckut vom IG-Metall-Wohnbezirk Sassenburg mit in die IGS. „Wir wollen so die Aktion ‚Plant-for-the-planet' unterstützen", erläuterte Schulz.

Die Aktion, die das Motto habe „Stop Talking, Start Planting", habe 2007 der damals neunjährige Felix Finkbeiner ins Leben gerufen, erläuterte Dirk Suckut. „Der Schüler hatte die Idee, der Klimakrise durch das Pflanzen von Bäumen auf der ganzen Welt entgegen zu treten", ergänzte Wolfgang Kuznik. Finkbeiner, heute 14, hatte unerwarteten Erfolg. Inzwischen seien im Rahmen der Aktion 12,6 Milliarden Bäume gepflanzt worden. Der junge Umweltaktivist ist sogar inzwischen UN-Kinderbotschafter und hat ein Buch mit dem Titel „Alles würde gut", verfasst. Davon hatten die IG-Metaller zahlreiche Exemplare im Gepäck, ebenso wie anderes nützliches Infomaterial der Aktion.

„Wir werden die Bücher im Unterricht lesen", freuten sich die Lehrerinnen Maren Ramme und Ina Jünemann, die den Wahlpflichtkursus Kinderrecht der 6. Klassen leiten. „Das Buch und die Aktion zeigen auch, dass Kinder durchaus die Welt verändern können", so die beiden Pädagoginnen. Die Rotbuchen sollen im Rahmen der Neugestaltung des Schulhofes der IGS einen besonderen Platz erhalten.

Die IG-Metaller aus der Sassenburg, die schon öfter mit der IGS zusammen gearbeitet haben, möchten beim Weihnachtsbasar am 30. November in Grußendorf eine weitere Aktion vorstellen. „Wir möchten gerne Schulen, Kitas oder Vereine bei besonderen Projekten unterstützen", gibt Deborah Schulz schon mal einen kleinen Ausblick.

Aktionen 2013

Am 12.10.2013 führten wir folgende Aktion durch: „Runter vom Sofa und raus an die frische Luft" mit Boßeln in Westerbeck mit anschließendem „Grünkohl mit Bregenwurst" essen.

Aktionen 2013

Am 28.10.2013 fand eine Mitgliederversammlung zum Thema Privatisierung der Wasserwirtschaft unter dem Titel „Wem gehört das Wasser" mit Herrn Schmidt vom Wasserverband Gifhorn statt.

Aktionen 2013

Am 30.11.2013 waren wir vom WBZ-Sassenburg auf dem Adventsmarkt des DRK in Grußendorf mit einem Stand zum „Tüten-Angeln" präsent. Hierbei wurde auch das neue Projekt vom WBZ-Sassenburg „Euer Projekt 2014" vorgestellt. Es können sich Vereine, Schulen, Kitas oder andere Institutionen für eine gemeinnützige Aktion bewerben. Aus allen Einsendungen haben wir Projekte herausgesucht, die wir dann tatkräftig unterstützt haben.

Aktionen 2014

6.3.2014 - Leitungstreffen mit der Jugendförderungsleiterin Claudia Biallas der Gemeinde Sassenburg zum Thema „Was für unsere Jugend angeboten wird". Im Anschluss an den informativen Teil der Veranstaltung haben wir Claudia unser Projekt vorgestellt, da die Jugendförderung tatkräftige Unterstützung braucht.

Am 9.3.2014 haben wir 100 € von dem Tütenangeln des Adventsmarkt 2013 für das DRK Grußendorf gespendet. Hierbei erfolgte auch die Bekanntgabe der zwei Projekte, die wir in 2014 unterstützt haben.

Am 2.4.2014 fand in Dannenbüttel der 1. WBZ Stammtisch statt. An diesem Tag kamen auch Mitglieder mit einem besonderen Anliegen zu uns. Sie baten um Unterstützung, da eine geplante Schweinemastanlage in der Nähe ihrer Wohnhäuser errichtet werden soll. Es gab eine rege Diskussion und wir versprachen in dieser Angelegenheit zu recherchieren. Dieses Thema platzierten wir am 6.4.2014 in Neudorf-Platendorf auf einer SPD-Grillveranstaltung mit dem Gemeindebürgermeister Volker Arms und anwesenden Ortsräten.

Bilder der Aktionen 2014

Bilder vom Stammtisch und Grillen mit der SPD in Neudorf-Platendorf

Aktionen 2014

Die Veranstaltung anlässlich des 1. Mai in Wolfsburg wurde gemeinschaftlich vom WBZ-Sassenburg besucht.

Am 17.5.2014 fand eine dezentrale Veranstaltung zur Europawahl in Gifhorn auf dem Schillerplatz statt. Diese Aktion unterstützten wir als WBZ-Sassenburg.

Am 27.5.2014 fand eine Mitgliederversammlung zu dem Thema „Ausbildung bei Volkswagen“ in Dannenbüttel statt. Unserer Referent Gerardo Scarpino füllte den Veranstaltungssaal.

Aktionen 2014

16.-20.6.2014 - Bildungsurlaub zum Thema Wasser-Spaß, Leid und Notwendigkeit. Referenten waren Dirk Suckut und Hans-Joachim Brockner.

2.7.2014 - Mitgliederversammlung in Dannenbüttel

Am 5.7.2014 organisierten wir eine Fahrrad-Demo von Grußendorf nach Westerbeck. An dieser Veranstaltung nahmen ca. 200 Kolleginnen und Kollegen, sowie Bürgerinnen und Bürger teil, wovon ein Großteil mit dem Fahrrad angereist war. Seit über 20 Jahren versuchen wir in Sassenburg diesen Fahrradweg zu bekommen. Leider ist die finanzielle Lage der Gemeinde nicht besonders gut. Jedoch hat sich in den letzten Jahren die Infrastruktur verändert: In Stüde wurde der Bernsteinsee vergrößert, die Planung der A 39 ist im Gang sowie der Fahrradweg nach Bokensdorf usw.

Unser Bürgermeister in Sassenburg nahm diesbezüglich Kontakt mit dem Wirtschaftsminister Olaf Lies auf und stand uns Rede und Antwort.

Bei gemütlichem Beisammensein erstellten wir eine Unterschriftenliste und ließen uns kalte Getränke und Bratwurst schmecken.

Bilder der Aktionen

Grillplatz in Westerbeck & Fahrrad-Demo 2014

Aktionen 2014

13.9.2014 haben wir vom WBZ-Sassenburg eine Fahrt zur KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora bei Nordhausen gemacht. Dort mussten Zwangsarbeiter unter unmenschlichen Bedingungen im unterirdischen Stollensystem („Kohnstein") V2-Raketen montieren. Uns erwartete eine aufschlussreiche Führung durch die gesamte Anlage. Hier wurde vielen Anwesenden wieder deutlich bewusst, wozu das NS Regime in der Lage war.

Viele wollten sich zu diesem Thema weiterbilden, sodass wir vom WBZ die themenbezogenen Seminare von der IGM und AuL anbieten konnten.

Mittelbau-Dora 2014

Aktionen 2014

31.10.2014 - „Projekt 2014“ Laternenfest in der AWO-Kindertagesstätte Grußendorf: Die AWO bat um Unterstützung mit einem Stand, an dem Waffeln gebacken werden sollten. Der Erlös sollte zur Errichtung einer Kinderbücherei für die 1 bis 2-jährigen bestimmt sein. So konnten wir mit ein paar Büchern und dem Erlös vom Waffeln backen den Starschuss zur Errichtung der Kinderbücherei geben. Die IGM Wolfsburg sponserte noch einige Brotdosen für gemeinsame Ausflüge.

Aktionen 2014

15.11.2014 - Bowlingturnier im La Bowla in Gifhorn

29.11.2014 - Adventsmarkt in Großendorf mit Stand zum „Tütenangeln"

Es konnte eine Spende in Form eines IGM-Fußballs an die Jugend übergeben werden, sowie eine Geldspende in Höhe von 100 € an das DRK-Großendorf zur Unterstützung sozialer Projekte.

Aktionen 2015

5.2.2015 - Leitungstreffen zur Erstellung des Jahresflyers

14.3.2015 - Jahresauftaktveranstaltung „Runter vom Sofa und raus an die frische Luft" - Bossel-Turnier in Neudorf-Platendorf mit anschließenden Essen.

11.5.2015 - Mitgliederversammlung zum Thema „Industrie 4.0" mit Joachim Fährmann. In Stüde kamen an diesen Abend viele interessierte Mitglieder zusammen, um mehr über das Thema Industrie 4.0 zu erfahren. Anschließend kam es zu einer regen Diskussion.

10.6.2015 - Bürgerforum in Gifhorn mit Ministerpräsident Stephan Weil. Dort stellten wir die Frage nach der Realisierungschance für einen Radweg an der L289 zwischen Ehra-Lessien und Westerbeck. Prompt bekamen wir nach kurzer Zeit eine Rückmeldung aus der Staatskanzlei.

Aktionen 2015

8.-12.6.2015 - Bildungsurlaub mit dem Thema „Freizeit, Wohnen und Lebensqualität" in Großendorf. Referenten waren Dirk Suckut und Hans-Joachim Bruckner.

26.6.2015 - Übergabe der Unterschriftenliste für den Bau eines Radweges entlang der Landesstraße 289 von Ehra-Lessien bis Westerbeck an Bürgermeister Volker Arms.

Am 30.6.2015 wurde ein Brief an alle Kreistagsfraktionen im LK Gifhorn aufgesetzt. Antworten kamen von einzelnen Fraktionen zurück - und jetzt heißt es abwarten.

FREITAG, 26. JUNI 2015

Arms: Radweg nötiger denn je

IG Metall übergibt Unterschriftenliste

Großendorf (cha). Sogar Hilfe von Ministerpräsident Stephan Weil erbat Deborah Schulz. Die Vorsitzende des IG Metall Wohnbezirks Sassenburg sammelte nämlich 200 Unterschriften für den Bau eines Radweges entlang der Landesstraße 289 von Lessien bis Westerbeck.

Die übergab sie gemeinsam mit Wolfgang Kuzniak, ihrem Kollegen für Öffentlichkeitsarbeit, am Donnerstag an Gemeindebürgermeister Volker Arms. Die Großendorferin hatte Stephan Weil beim Bürgerforum in Gifhorn auf das Thema angesprochen. Jetzt flatterte der Gemeinde eine Antwort der Staatskanzlei auf den Tisch: „Wir sollen uns an den Landkreis wenden, der dafür sorgen soll, den Radweg in der Prioritätenliste weiter voran rücken zu lassen", so Arms. Doch es gibt weitere Gründe, um den Radweg endlich zu verwirklichen. „Wir denken da auch an die Asylbewerber, die künftig auf dem Truppenübungsplatz in Ehra-Lessien untergebracht werden", so Schulz. „Für sie ist die nächste Einkaufsmöglichkeit der Norma-Markt in Großendorf. Eine sichere Fahrt mit dem Rad entlang der L 289 ist derzeit überhaupt nicht möglich." Schließlich fahren mehr als 6000 Fahrzeuge täglich dort entlang.

Gefährlich sei es auch für die IGS-Schüler, die aus dem Raum Stüde, Großendorf und Ehra-Lessien kommen. „Da die Oberstufe geplant ist, haben sie als Oberstufenschüler kein Anrecht mehr auf eine kostenlose Busfahrkarte. Damit ist die L 289 Schulweg", so der Bürgermeister. Deshalb sei ein Radweg nötiger denn je.

Bilder der Aktionen 2015

27.6.2015 - Unterstützung beim Tag der Jugend in Grußendorf im Rahmen der Projektausschreibung. Betreuung der Hüpfburg und des Wikingerspiels.

Bilder der Aktionen 2015

Aktionen 2015

22.7.2015 - dezentrale Veranstaltung der WBZ Brome, Boldecker-Land und Sassenburg zu dem Thema: „Situation von Flüchtlingen in unserer Region".
Referent war Kai Weber vom Flüchtlingsrat Nds. Die Moderation übernahm Dr. Kati Zenk von AuL.

Folgende Themen wurden diskutiert:

- Situation von Flüchtlingen - Daten-Fakten-Hintergründe
- Flüchtlingsunterkunft Ehra-Lessien
- Flüchtlingsunterbringung und die Bedeutung für unsere Region
- Willkommenskultur - Die Würde des Menschen ist unantastbar

Es wurde lebhaft diskutiert und es war eine aufschlussreiche Veranstaltung mit kommunalen Politikern und Bürgern.

Aktionen 2015

7.-11.9.2015 - erstmalig ein zweiter BU mit dem Thema „Freizeit, Wohnen und Lebensqualität" mit Referent Dirk Suckut.

14.10.2015 - Mitgliederversammlung in Neudorf-Platendorf. Hauptthema waren die Organisationswahlen in den WBZ und deren Ablauf.

30.10.2015 - Unterstützung des Laternenfestes der AWO Kindertagesstätte in Grußendorf mit Stand zum Waffeln backen. Der Teig wurde vom WBZ gespendet und der Erlös kam der Kita zugute.

28.11.2015 - Adventsmarkt beim DRK in Grußendorf, mit Ständen zum Tütenangeln und Waffeln backen. Auch dort konnten wir wieder eine Spende erwirtschaften. Die Übergabe wird noch erfolgen.

Bilder der Aktionen 2015

Bilder der Aktionen 2015

Danke für eure Aufmerksamkeit und euer Vertrauen. Wir hoffen, dass wir eure Wünsche und Erwartungen erfüllen konnten!

Eure WBZ´ler